NACHRICHTEN AG

10. Juli 2025

Neue UV-Index-Tafeln im Freibad Krumbach: Sicherheit für Sonnenanbeter!

Der Landkreis Günzburg installiert UV-Index-Tafeln zur Sonnenprävention. Erste Tafel im Freibad Krumbach, weitere folgen.

Krumbach, Deutschland - Im Sommer 2025 stehen die Wälder und Badeseen in der Region im Mittelpunkt der Krankheitsvorsorge. Vor diesem Hintergrund hat die AOK eine neue Initiative gestartet: Die Einführung von UV-Index-Tafeln, wie kürzlich im Freibad in Krumbach. Diese Tafeln sollen die Bevölkerung für die Gefahren der UV-Strahlung sensibilisieren. Wie Trendyone berichtet, stellt der Landkreis Günzburg den Bürgern die Tafeln zur Verfügung, die darüber informieren, wann und wie man sich bestmöglich schützen sollte. Die erste Tafel wurde bereits im Freibad Krumbach aufgestellt.

Der zentrale Vorteil der Tafeln ist der integrierte QR-Code, der es Nutzer:innen ermöglicht, den tagesaktuellen UV-Index bequem auf ihren Smartphones abzurufen. Markus Sauer, der Betriebsleiter des Freibads, unterstreicht die Bedeutung dieser Maßnahme für die Gesundheit der Badegäste. ȣRichtig geschützt, können unsere Besucher den Sommer unbeschwert genießenȣ, so Sauer.

Gesundheitsprävention im Fokus

Bürgermeister Fischer sieht die UV-Index-Tafel als einen essentiellen Baustein zur Förderung von Krumbach als Gesundheitsstadt. Ein weiterer Vorteil ist die Installation einer UV-Index-Tafel im Legoland Günzburg, was auf das zunehmende Bewusstsein für UV-Schutz hinweist. Die Tafeln funktionieren nicht nur als Informationsquelle, sondern auch als wertvolle Erinnerungen, achtsam mit der eigenen Haut umzugehen.

Fachleute warnen, dass die Exposition gegenüber UV-Strahlung ernsthafte gesundheitliche Folgen haben kann, die über den bekannten Sonnenbrand hinausgehen. Die DGUV hat festgestellt, dass die Hautkrebsrate seit 2000 bereits doppelt so hoch ist. Daher ist es umso wichtiger, das Bewusstsein für den UV-Schutz zu steigern, gerade bei Freizeitaktivitäten im Freien. Diese Warnung wird durch die Zunahme von Risikofaktoren ج wie dem Klimawandel und der damit verbundenen erhöhten UV-Belastung ج untermauert.

Tipps zum Schutz vor UV-Strahlung

Die Deutsche Wetterdienst empfiehlt, starke Sonnenbestrahlung zu meiden und Aktivitäten in die Morgen- und Nachmittagsstunden zu verlegen. Besonders von 11 bis 16 Uhr sollte man sich im Schatten aufhalten oder möglichst drinnen bleiben. Für Babys im ersten Lebensjahr ist direkter Sonnenkontakt gefährlich, weshalb Eltern besonders vorsichtig sein sollten.

- Tragen Sie sonnengerechte Kleidung und eine Sonnenbrille.
- Nutzen Sie dichte, natürliche Schattenquellen wie Bäume oder Sträucher.
- Verwenden Sie Sonnenschutzmittel mit einem Lichtschutzfaktor von mindestens 30.
- Wiederholtes Eincremen nach dem Baden ist notwendig, um den Schutz aufrechtzuerhalten.

Die Forschung zeigt, dass selbst geringe UV-Exposition auf lange Sicht negative Auswirkungen auf die Gesundheit haben kann. Daher sollten immer Maßnahmen zur Vermeidung vonübermäßiger Strahlung getroffen werden. Die Einführung der UV-Index-Tafeln ist ein positiver Schritt in die richtige Richtung und könnte dazu beitragen, die Gesundheit der Menschen in der Region nachhaltig zu schützen.

Details	
Ort	Krumbach, Deutschland
Quellen	• www.trendyone.de • www.dwd.de • www.dguv.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de